

SGB IX • Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen mit Behindertengleichstellungsgesetz

Kossens / von der Heide / Maaß

5. Auflage 2023
ISBN 978-3-406-71436-8
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei
beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition.
Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage
C.H.BECK und Franz Vahlen.
beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit:

über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Kossens/von der Heide/Maaß
SGB IX mit BGG


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

SGB IX

Rehabilitation und Teilhabe
Menschen mit Behinderungen
mit Behindertengleichstellungsgesetz

Kommentar

Herausgegeben von

Dr. Dr. Michael Kossens

Niedersächsische Staatskanzlei, Hannover

Dr. Dirk von der Heide

Deutsche Rentenversicherung Bund, Berlin

Dr. Michael Maaß

Sozialbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg

Bearbeitet von den Herausgebern und von

Tammo Lange, Richter am Landessozialgericht Essen

Dr. Hans-Günther Ritz, Soziologe und Sozialrechtler

Professor Dr. Torsten Schaumberg, Hochschule Nordhausen

Marianne Schörnig, Rechtsanwältin, Düsseldorf

Martin Vogt, Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Berlin

5. Auflage 2023



C.H. BECK

Zitiervorschlag:
Kossens/von der Heide/Maaß/Bearbeiter SGB IX § x Rn. y
Kossens/von der Heide/Maaß/Bearbeiter BGG § x Rn. y


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

www.beck.de

ISBN 978 3 406 71436 8

© 2023 Verlag C. H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
Druck: Druckerei C. H. Beck Nördlingen
(Adresse wie Verlag)

Satz: Jung Crossmedia Publishing GmbH, Lahnau
Umschlaggestaltung: Druckerei C. H. Beck Nördlingen


chbeck.de/nachhaltig

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort

Seit dem Inkrafttreten des SGB IX im Jahre 2001 liegt dessen Kommentierung in der „Gelben Reihe“ nun in der 5. Auflage unter gleichbleibender Herausgeberschaft vor. In der vorliegenden Auflage hat es in einigen Bereichen einen Wechsel bei den Autorinnen und Autoren gegeben. Die Herausgeber nehmen dies gern zum Anlass, den ausgeschiedenen wie den neuen Autorinnen und Autoren für die stets zuverlässige und unkomplizierte Zusammenarbeit zu danken.

Seit der 4. Auflage wurden im SGB IX grundlegende Änderungen vorgenommen, sowohl was den Aufbau, als auch die Grundaussagen betrifft: Durch das Behindertenteilhabegesetz wurde etwa die Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung vom SGB XII in das SGB IX überführt, und in den rechtlichen Vorgaben des SGB IX wird zunehmend eine enge Anlehnung an die Verpflichtungen der UN-Behindertenrechtskonvention erkennbar.

Die zum SGB IX in den letzten Jahren ergangene Rechtsprechung wurde in der Neuauflage umfassend einbezogen, dabei wurden nicht nur die obergerichtlichen Entscheidungen, sondern auch zweitinstanzliche Urteile berücksichtigt.

Die Grundstruktur des Kommentars hat sich bewährt. Unter Einbeziehung der aktuellen Rechtsprechung werden die Vorschriften im Hinblick auf die in der Praxis relevanten Fragestellungen erörtert. Ziel der Herausgeber war es, durch einen klaren Gliederungsaufbau der Kommentierung dem Leser einen schnellen Zugriff auf die gesuchte Problematik zu geben. Der Abdruck der wichtigen Verordnungen im Anhang erleichtert die praktische Arbeit von Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten, Richterinnen und Richtern, den Mitarbeitenden bei Gewerkschaften und Arbeitgeberverbänden sowie den Wohlfahrtsverbänden.

Bremen, Berlin und Hamburg im Oktober 2022 –

Dr. Dr. Michael Kossens

Dr. Dirk von der Heide

Dr. Michael Maaß

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Bearbeiterverzeichnis	XVII
Abkürzungsverzeichnis	XIX
Literaturverzeichnis	XXIX

Einleitung	1
-----------------------------	----------

I. Sozialgesetzbuch Neuntes Buch – Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen – (Neuntes Buch Sozialgesetzbuch – SGB IX)

Gesetzestext	47
Kommentar	185

Teil 1. Regelungen für Menschen mit Behinderungen und von Behinderung bedrohte Menschen

Kapitel 1. Allgemeine Vorschriften

§ 1 Selbstbestimmung und Teilhabe am Leben in der Gesellschaft	185
§ 2 Begriffsbestimmungen	190
§ 3 Vorrang von Prävention	195
§ 4 Leistungen zur Teilhabe	197
§ 5 Leistungsgruppen	202
§ 6 Rehabilitationsträger	206
§ 7 Vorbehalt abweichender Regelungen	209
§ 8 Wunsch- und Wahlrecht der Leistungsberechtigten	211

Kapitel 2. Einleitung der Rehabilitation von Amts wegen

§ 9 Vorrangige Prüfung von Leistungen zur Teilhabe	215
§ 10 Sicherung der Erwerbsfähigkeit	218
§ 11 Förderung von Modellvorhaben zur Stärkung der Rehabilitation, Verordnungs- ermächtigung	221

Kapitel 3. Erkennung und Ermittlung des Rehabilitationsbedarfs

§ 12 Maßnahmen zur Unterstützung der frühzeitigen Bedarfserkennung	224
§ 13 Instrumente zur Feststellung des Rehabilitationsbedarfs	226

Kapitel 4. Koordinierung der Leistungen

§ 14 Leistender Rehabilitationsträger	229
§ 15 Leistungsverantwortung bei Mehrheit von Rehabilitationsträgern	237
§ 16 Erstattungsansprüche zwischen Rehabilitationsträgern	241
§ 17 Begutachtung	245

Inhaltsverzeichnis

§ 18	Erstattung selbstbeschaffter Leistungen	248
§ 19	Teilhabeplan	253
§ 20	Teilhabekonferenz	259
§ 21	Besondere Anforderungen an das Teilhabeplanverfahren	262
§ 22	Einbeziehung anderer öffentlicher Stellen	263
§ 23	Verantwortliche Stelle für den Sozialdatenschutz	266
§ 24	Vorläufige Leistungen	269

Kapitel 5. Zusammenarbeit

§ 25	Zusammenarbeit der Rehabilitationsträger	269
§ 26	Gemeinsame Empfehlungen	272
§ 27	Verordnungsermächtigung	280

Kapitel 6. Leistungsformen, Beratung

Abschnitt 1. Leistungsformen

§ 28	Ausführung von Leistungen	282
§ 29	Persönliches Budget	284
§ 30	Verordnungsermächtigung	290
§ 31	Leistungsort	290

Abschnitt 2. Beratung

§ 32	Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung, Verordnungsermächtigung	295
§ 33	Pflichten der Personensorgeberechtigten	300
§ 34	Sicherung der Beratung von Menschen mit Behinderungen	301
§ 35	Landesärzte	303

Kapitel 7. Struktur, Qualitätssicherung und Verträge

§ 36	Rehabilitationsdienste und -einrichtungen	305
§ 37	Qualitätssicherung, Zertifizierung	308
§ 37a	Gewaltschutz	314
§ 38	Verträge mit Leistungserbringern	315

Kapitel 8. Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation

§ 39	Aufgaben	321
§ 40	Rechtsaufsicht	324
§ 41	Teilhabeverfahren	324

Kapitel 9. Leistungen zur medizinischen Rehabilitation

§ 42	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	328
§ 43	Krankenbehandlung und Rehabilitation	332
§ 44	Stufenweise Wiedereingliederung	334
§ 45	Förderung der Selbsthilfe	337
§ 46	Früherkennung und Frühförderung	341
§ 47	Hilfsmittel	351
§ 47a	Digitale Gesundheitsanwendungen	354
§ 48	Verordnungsermächtigungen	356

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 10. Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben

Vorbemerkung zu §§ 49–63	357
§ 49 Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben, Verordnungsermächtigung	363
§ 50 Leistungen an Arbeitgeber	375
§ 51 Einrichtungen der beruflichen Rehabilitation	379
§ 52 Rechtsstellung der Teilnehmenden	384
§ 53 Dauer von Leistungen	386
§ 54 Beteiligung der Bundesagentur für Arbeit	387
§ 55 Unterstützte Beschäftigung	389
§ 56 Leistungen in Werkstätten für behinderte Menschen	395
§ 57 Leistungen im Eingangsverfahren und im Berufsbildungsbereich	397
§ 58 Leistungen im Arbeitsbereich	400
§ 59 Arbeitsförderungsgeld	404
§ 60 Andere Leistungsanbieter	407
§ 61 Budget für Arbeit	410
§ 61a Budget für Ausbildung	413
§ 62 Wahlrecht des Menschen mit Behinderungen	417
§ 63 Zuständigkeit nach den Leistungsgesetzen	418

Kapitel 11. Unterhaltssichernde und andere ergänzende Leistungen

§ 64 Ergänzende Leistungen	419
§ 65 Leistungen zum Lebensunterhalt	423
§ 66 Höhe und Berechnung des Übergangsgelds	427
§ 67 Berechnung des Regelentgelts	431
§ 68 Berechnungsgrundlage in Sonderfällen	435
§ 69 Kontinuität der Bemessungsgrundlage	438
§ 70 Anpassung der Entgeltersatzleistungen	440
§ 71 Weiterzahlung der Leistungen	442
§ 72 Einkommensanrechnung	448
§ 73 Reisekosten	453
§ 74 Haushalts- oder Betriebshilfe und Kinderbetreuungskosten	457

Kapitel 12. Leistungen zur Teilhabe an Bildung

Vorbemerkung	460
§ 75 Leistungen zur Teilhabe an Bildung	461

Kapitel 13. Soziale Teilhabe

§ 76 Leistungen zur sozialen Teilhabe	466
§ 77 Leistungen für Wohnraum	467
§ 78 Assistenzleistungen	468
§ 79 Heilpädagogische Leistungen	471
§ 80 Leistungen zur Betreuung in der Pflegefamilie	475
§ 81 Leistungen zum Erwerb und Erhalt praktischer Fähigkeiten und Kenntnisse	475
§ 82 Leistungen zur Förderung der Verständigung	476
§ 83 Leistungen zur Mobilität	478
§ 84 Hilfsmittel	479

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 14. Beteiligung der Verbände und Träger

§ 85	Klagerecht der Verbände	481
§ 86	Beirat für die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	483
§ 87	Verfahren des Beirats	486
§ 88	Berichte über die Lage von Menschen mit Behinderungen und die Entwicklung ihrer Teilhabe	487
§ 89	Verordnungsermächtigung	488

Teil 2. Besondere Leistungen zur selbstbestimmten Lebensführung für Menschen mit Behinderungen (Eingliederungshilferecht)

Kapitel 1. Allgemeine Vorschriften

§ 90	Aufgabe der Eingliederungshilfe	489
§ 91	Nachrang der Eingliederungshilfe	495
§ 92	Beitrag	503
§ 93	Verhältnis zu anderen Rechtsbereichen	503
§ 94	Aufgaben der Länder	505
§ 95	Sicherstellungsauftrag	513
§ 96	Zusammenarbeit	514
§ 97	Fachkräfte	517
§ 98	Örtliche Zuständigkeit	519

Kapitel 2. Grundsätze der Leistungen

§ 99	Leistungsberechtigung, Verordnungsermächtigung	525
§ 100	Eingliederungshilfe für Ausländer	534
§ 101	Eingliederungshilfe für Deutsche im Ausland	538
§ 102	Leistungen der Eingliederungshilfe	546
§ 103	Regelung für Menschen mit Behinderungen und Pflegebedarf	547
§ 104	Leistungen nach der Besonderheit des Einzelfalles	555
§ 105	Leistungsformen	559
§ 106	Beratung und Unterstützung	563
§ 107	Übertragung, Verpfändung oder Pfändung, Auswahlermessen	569
§ 108	Antragserfordernis	571

Kapitel 3. Medizinische Rehabilitation

§ 109	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	574
§ 110	Leistungserbringung	582

Kapitel 4. Teilhabe am Arbeitsleben

§ 111	Leistungen zur Beschäftigung	583
-------	--	-----

Kapitel 5. Teilhabe an Bildung

§ 112	Leistungen zur Teilhabe an Bildung	589
-------	--	-----

Kapitel 6. Soziale Teilhabe

§ 113	Leistungen zur Sozialen Teilhabe	597
§ 114	Leistungen zur Mobilität	606

Inhaltsverzeichnis

§ 115	Besuchsbeihilfen	610
§ 116	Pauschale Geldleistung, gemeinsame Inanspruchnahme	612

Kapitel 7. Gesamtplanung

§ 117	Gesamtplanverfahren	616
§ 118	Instrumente der Bedarfsermittlung	624
§ 119	Gesamtplankonferenz	626
§ 120	Feststellung der Leistungen	632
§ 121	Gesamtplan	639
§ 122	Teilhabezielvereinbarung	646

Kapitel 8. Vertragsrecht

§ 123	Allgemeine Grundsätze	648
§ 124	Geeignete Leistungserbringer	665
§ 125	Inhalt der schriftlichen Vereinbarung	673
§ 126	Verfahren und Inkrafttreten der Vereinbarung	682
§ 127	Verbindlichkeit der vereinbarten Vergütung	699
§ 128	Wirtschaftlichkeits- und Qualitätsprüfung	707
§ 129	Kürzung der Vergütung	712
§ 130	Außerordentliche Kündigung der Vereinbarungen	718
§ 131	Rahmenverträge zur Erbringung von Leistungen	725
§ 132	Abweichende Zielvereinbarungen	733
§ 133	Schiedsstelle	736
§ 134	Sonderregelung zum Inhalt der Vereinbarungen zur Erbringung von Leistungen für minderjährige Leistungsberechtigte und in Sonderfällen	744

Kapitel 9. Einkommen und Vermögen

§ 135	Begriff des Einkommens	749
§ 136	Beitrag aus Einkommen zu den Aufwendungen	753
§ 137	Höhe des Beitrages zu den Aufwendungen	761
§ 138	Besondere Höhe des Beitrages zu den Aufwendungen	765
§ 139	Begriff des Vermögens	768
§ 140	Einsatz des Vermögens	775
§ 141	Übergang von Ansprüchen	778
§ 142	Sonderregelungen für minderjährige Leistungsberechtigte und in Sonderfällen	783

Kapitel 10. Statistik

§ 143	Bundesstatistik	787
§ 144	Erhebungsmerkmale	787
§ 145	Hilfsmerkmale	788
§ 146	Periodizität und Berichtszeitraum	788
§ 147	Auskunftspflicht	789
§ 148	Übermittlung, Veröffentlichung	789

Kapitel 11. Übergangs- und Schlussbestimmungen

§ 149	Übergangsregelung für ambulant Betreute	790
§ 150	Übergangsregelung zum Einsatz des Einkommens	790

Inhaltsverzeichnis

§ 150a Übergangsregelung für Ausländerinnen und Ausländer mit Aufenthaltstitel nach § 24 des Aufenthaltsgesetzes oder mit entsprechender Fiktionsbescheinigung . . .	790
--	-----

Teil 3. Besondere Regelungen zur Teilhabe schwerbehinderter Menschen (Schwerbehindertenrecht)

Kapitel 1. Geschützter Personenkreis

§ 151 Geltungsbereich	793
§ 152 Feststellung der Behinderung, Ausweise	798
§ 153 Verordnungsermächtigung	815

Kapitel 2. Beschäftigungspflicht der Arbeitgeber

§ 154 Pflicht der Arbeitgeber zur Beschäftigung schwerbehinderter Menschen	816
§ 155 Beschäftigung besonderer Gruppen schwerbehinderter Menschen	821
§ 156 Begriff des Arbeitsplatzes	824
§ 157 Berechnung der Mindestzahl von Arbeitsplätzen und der Pflichtarbeitsplatzzahl	831
§ 158 Anrechnung Beschäftigter auf die Zahl der Pflichtarbeitsplätze für schwerbehinderte Menschen	834
§ 159 Mehrfachanrechnung	837
§ 160 Ausgleichsabgabe	840
§ 161 Ausgleichsfonds	847
§ 162 Verordnungsermächtigungen	848

Kapitel 3. Sonstige Pflichten der Arbeitgeber; Rechte der schwerbehinderten Menschen

§ 163 Zusammenwirken der Arbeitgeber mit der Bundesagentur für Arbeit und den Integrationsämtern	850
§ 164 Pflichten des Arbeitgebers und Rechte schwerbehinderter Menschen	856
§ 165 Besondere Pflichten der öffentlichen Arbeitgeber	885
§ 166 Inklusionsvereinbarung	899
§ 167 Prävention	905

Kapitel 4. Kündigungsschutz

§ 168 Erfordernis der Zustimmung	937
§ 169 Kündigungsfrist	949
§ 170 Antragsverfahren	951
§ 171 Entscheidung des Integrationsamtes	956
§ 172 Einschränkungen der Ermessensentscheidung	964
§ 173 Ausnahmen	976
§ 174 Außerordentliche Kündigung	985
§ 175 Erweiterter Beendigungsschutz	999

Kapitel 5. Betriebs-, Personal-, Richter-, Staatsanwalts- und Präsidialrat, Schwerbehindertenvertretung, Inklusionsbeauftragter des Arbeitgebers

§ 176 Aufgaben des Betriebs-, Personal-, Richter-, Staatsanwalts- und Präsidialrates . .	1003
§ 177 Wahl und Amtszeit der Schwerbehindertenvertretung	1006
§ 178 Aufgaben der Schwerbehindertenvertretung	1022

Inhaltsverzeichnis

§ 179	Persönliche Rechte und Pflichten der Vertrauenspersonen der schwerbehinderten Menschen	1043
§ 180	Konzern-, Gesamt-, Bezirks- und Hauptschwerbehindertenvertretung	1059
§ 181	Inklusionsbeauftragter des Arbeitgebers	1065
§ 182	Zusammenarbeit	1068
§ 183	Verordnungsermächtigung	1069

Kapitel 6. Durchführung der besonderen Regelungen zur Teilhabe schwerbehinderter Menschen

§ 184	Zusammenarbeit der Integrationsämter und der Bundesagentur für Arbeit	1070
§ 185	Aufgaben des Integrationsamtes	1077
§ 185a	Einheitliche Ansprechstellen für Arbeitgeber	1091
§ 186	Beratender Ausschuss für behinderte Menschen bei dem Integrationsamt	1109
§ 187	Aufgaben der Bundesagentur für Arbeit	1111
§ 188	Beratender Ausschuss für behinderte Menschen bei der Bundesagentur für Arbeit	1115
§ 189	Gemeinsame Vorschriften	1118
§ 190	Übertragung von Aufgaben	1120
§ 191	Verordnungsermächtigung	1121

Kapitel 7. Integrationsfachdienste

§ 192	Begriff und Personenkreis	1122
§ 193	Aufgaben	1125
§ 194	Beauftragung und Verantwortlichkeit	1128
§ 195	Fachliche Anforderungen	1134
§ 196	Finanzielle Leistungen	1136
§ 197	Ergebnisbeobachtung	1138
§ 198	Verordnungsermächtigung	1139

Kapitel 8. Beendigung der Anwendung der besonderen Regelungen zur Teilhabe schwerbehinderter und gleichgestellter behinderter Menschen

§ 199	Beendigung der Anwendung der besonderen Regelungen zur Teilhabe schwerbehinderter Menschen	1140
§ 200	Entziehung der besonderen Hilfen für schwerbehinderte Menschen	1143

Kapitel 9. Widerspruchsverfahren

§ 201	Widerspruch	1146
§ 202	Widerspruchsausschuss bei dem Integrationsamt	1147
§ 203	Widerspruchsausschüsse der Bundesagentur für Arbeit	1150
§ 204	Verfahrensvorschriften	1152

Kapitel 10. Sonstige Vorschriften

§ 205	Vorrang der schwerbehinderten Menschen	1154
§ 206	Arbeitsentgelt und Dienstbezüge	1156
§ 207	Mehrarbeit	1159
§ 208	Zusatzurlaub	1163
§ 209	Nachteilsausgleich	1171
§ 210	Beschäftigung schwerbehinderter Menschen in Heimarbeit	1172

Inhaltsverzeichnis

§ 211	Schwerbehinderte Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter, Soldatinnen und Soldaten	1176
§ 212	Unabhängige Tätigkeit	1179
§ 213	Geheimhaltungspflicht	1181
§ 214	Statistik	1184

Kapitel 11. Inklusionsbetriebe

§ 215	Begriff und Personenkreis	1186
§ 216	Aufgaben	1189
§ 217	Finanzielle Leistungen	1190
§ 218	Verordnungsermächtigung	1192

Kapitel 12. Werkstätten für behinderte Menschen

§ 219	Begriff und Aufgaben der Werkstatt für behinderte Menschen	1193
§ 220	Aufnahme in die Werkstätten für behinderte Menschen	1199
§ 221	Rechtsstellung und Arbeitsentgelt behinderter Menschen	1202
§ 222	Mitbestimmung, Mitwirkung, Frauenbeauftragte	1208
§ 223	Anrechnung von Aufträgen auf die Ausgleichsabgabe	1215
§ 224	Vergabe von Aufträgen durch die öffentliche Hand	1217
§ 225	Anerkennungsverfahren	1220
§ 226	Blindenwerkstätten	1222
§ 227	Verordnungsermächtigungen	1223

Kapitel 13. Unentgeltliche Beförderung schwerbehinderter Menschen im öffentlichen Personenverkehr

§ 228	Unentgeltliche Beförderung, Anspruch auf Erstattung der Fahrgeldausfälle	1225
§ 229	Persönliche Voraussetzungen	1233
§ 230	Nah- und Fernverkehr	1238
§ 231	Erstattung der Fahrgeldausfälle im Nahverkehr	1242
§ 232	Erstattung der Fahrgeldausfälle im Fernverkehr	1246
§ 233	Erstattungsverfahren	1247
§ 234	Kostentragung	1250
§ 235	Einnahmen aus Wertmarken	1252
§ 236	Erfassung der Ausweise	1253
§ 237	Verordnungsermächtigungen	1254

Kapitel 14. Straf-, Bußgeld- und Schlussvorschriften

§ 237a	Strafvorschriften	1255
§ 237b	Strafvorschriften	1255
§ 238	Bußgeldvorschriften	1258
§ 239	Stadtstaatenklausel	1263
§ 240	Sonderregelung für den Bundesnachrichtendienst und den Militärischen Abschirmdienst	1264
§ 241	Übergangsregelung	1267

Inhaltsverzeichnis

II. Gesetz zur Gleichstellung behinderter Menschen (Behindertengleichstellungsgesetz – BGG)

Gesetzestext	1271
Vorbemerkung zur Kommentierung	1295

Abschnitt 1. Allgemeine Bestimmungen

§ 1 Ziel und Verantwortung der Träger der öffentlichen Gewalt	1300
§ 2 Frauen mit Behinderungen; Benachteiligung wegen mehrerer Gründe	1304
§ 3 Menschen mit Behinderungen	1309
§ 4 Barrierefreiheit	1309
§ 5 Zielvereinbarungen	1322
§ 6 Gebärdensprache und Kommunikation von Menschen mit Hör- und Sprachbehinderungen	1327

Abschnitt 2. Verpflichtung zur Gleichstellung und Barrierefreiheit

§ 7 Benachteiligungsverbot für Träger öffentlicher Gewalt	1335
§ 8 Herstellung von Barrierefreiheit in den Bereichen Bau und Verkehr	1337
§ 9 Recht auf Verwendung von Gebärdensprache und anderen Kommunikationshilfen	1341
§ 10 Gestaltung von Bescheiden und Vordrucken	1346
§ 11 Verständlichkeit und Leichte Sprache	1351

Abschnitt 2a. Barrierefreie Informationstechnik öffentlicher Stellen des Bundes

§ 12 Öffentliche Stellen des Bundes	1354
§ 12a Barrierefreie Informationstechnik	1355
§ 12b Erklärung zur Barrierefreiheit	1361
§ 12c Berichterstattung über den Stand der Barrierefreiheit	1362
§ 12d Verordnungsermächtigung	1363

Abschnitt 2b. Assistenzhunde

§ 12e Menschen mit Behinderungen in Begleitung durch Assistenzhunde	1365
§ 12f Ausbildung von Assistenzhunden	1371
§ 12g Prüfung von Assistenzhunden und der Mensch-Assistenzhund-Gemeinschaft	1371
§ 12h Haltung von Assistenzhunden	1372
§ 12i Zulassung einer Ausbildungsstätte für Assistenzhunde	1373
§ 12j Fachliche Stelle und Prüfer	1375
§ 12k Studie zur Untersuchung	1377
§ 12l Verordnungsermächtigung	1377

Abschnitt 3. Bundesfachstelle für Barrierefreiheit

§ 13 Bundesfachstelle für Barrierefreiheit	1378
--	------

Inhaltsverzeichnis

Abschnitt 4. Rechtsbehelfe

§ 14	Vertretungsbefugnisse in verwaltungs- oder sozialrechtlichen Verfahren	1381
§ 15	Verbandsklagerecht	1385
§ 16	Schlichtungsstelle und -verfahren; Verordnungsermächtigung	1396

Abschnitt 5. Beauftragte oder Auftraggeber der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen

§ 17	Amt der oder des Beauftragten für die Belange von Menschen mit Behinderungen	1399
§ 18	Aufgabe und Befugnisse	1401

Abschnitt 6. Förderung der Partizipation

§ 19	Förderung der Partizipation	1403
------	---------------------------------------	------

Anhang 1419

1.	Wahlordnung Schwerbehindertenvertretungen (SchwbVVO)	1421
2.	Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabeverordnung (SchwbAV)	1431
3.	Werkstättenverordnung (WVO)	1446
4.	Schwerbehindertenausweisverordnung	1454
5.	Werkstätten-Mitwirkungsverordnung (WMVO)	1464
6.	Verordnung über die Schlichtungsstelle nach § 16 des Behindertengleichstellungsgesetzes und ihr Verfahren (Behindertengleichstellungsschlichtungsverordnung – BGleiSV)	1479
7.	Verordnung zur Früherkennung und Frühförderung behinderter und von Behinderung bedrohter Kinder (Frühförderungsverordnung – FrühV)	1483
8.	Verordnung zur Verwendung von Gebärdensprache und anderen Kommunikationshilfen im Verwaltungsverfahren nach dem Behindertengleichstellungsgesetz (Kommunikationshilfenverordnung – KHV)	1487
9.	Verordnung zur Zugänglichmachung von Dokumenten für blinde und sehbehinderte Menschen im Verwaltungsverfahren nach dem Behindertengleichstellungsgesetz (Verordnung über barrierefreie Dokumente in der Bundesverwaltung – VBD)	1490
10.	Verordnung zur Schaffung barrierefreier Informationstechnik nach dem Behindertengleichstellungsgesetz (Barrierefreie-Informationstechnik-Verordnung – BITV 2.0)	1492
11.	Verordnung über Kraftfahrzeughilfe zur beruflichen Rehabilitation (Kraftfahrzeughilfe-Verordnung – KfzHV)	1498
12.	Kraftfahrzeugsteuergesetz 2002 (KraftStG 2002); hier nur §§ 3a, 17.	1502
13.	Verordnung zur barrierefreien Zugänglichmachung von Dokumenten für blinde und sehbehinderte Personen im gerichtlichen Verfahren (Zugänglichmachungsverordnung – ZMV)	1503

Stichwortverzeichnis 1505